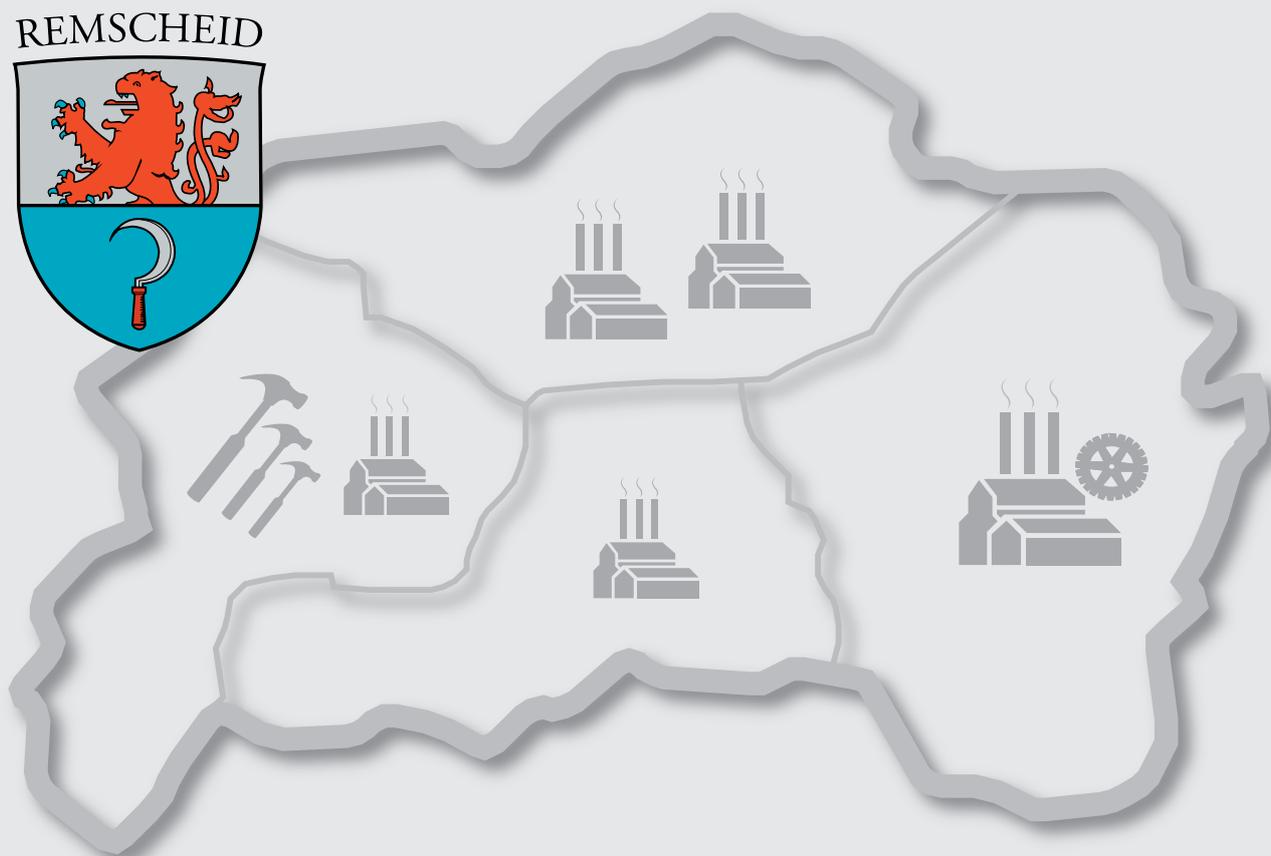


**INFORMATION – BÜRGERAMT – STATISTIKSTELLE**

REMSCHEID



**Aktuelle Remscheider  
Wirtschaftsdaten  
Dezember 2007**

Herausgeber und Bearbeitung:

**Stadt Remscheid**  
**Die Oberbürgermeisterin**

**Bürgeramt - Statistikstelle**

Stephan Junker, Tel. (02191) 16 - 28 54

Fax: (02191) 16 - 1 28 54

E-Mail: [junkers@str.de](mailto:junkers@str.de)

[www.remscheid.de](http://www.remscheid.de)

Preis: 7,50 EUR

erschieden im: Dezember 2007

Erscheinungsweise: halbjährlich

Nachdruck, auch im Auszug, ist nur mit Quellenangabe gestattet.

## INHALT

	Seite
Erläuterungen zum Inhalt	4
Definitionen zur Wirtschaft	5, 6
Wirtschaftsabteilungen - Wirtschaftsbereiche	7
<b>Verarbeitendes Gewerbe</b>	8
<b>Beschäftigte</b> im Verarbeitenden Gewerbe - Zeitreihe	9
<b>Bauhauptgewerbe</b>	10
Baugewerbe - Totalerhebungen	11
<b>Arbeitsmarkt</b>	12
Entwicklung der Arbeitslosenzahl	13
<b>Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte</b>	14
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	15
<b>Insolvenzen</b>	16
<b>Fremdenverkehr</b>	17
Fremdenverkehr - Herkunft der Gäste -	18
<b>Einkommen</b>	19
Hinweis zur Statistik der Verbraucherpreise	20
<b>Verbraucherpreisindex</b> - nach Hauptgruppen	21
Entwicklung nach Waren, Dienstleistungen, Wohnung	22
Index der Kraftfahrzeugbeschaffung und -unterhaltung	23
Preisindizes für Wohngebäude	24
<b>Kaufwerte</b> von Bauland	25
Veröffentlichungen der Statistikstelle (Bestellschein)	

## Erläuterungen

**A:** zu den Quellenangaben

1. Angaben der Quelle, z.B. "LDS NRW" , das Zahlenmaterial wurde wie angegeben vom Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW übernommen.
2. Erscheint die Quellenangabe "Bürgeramt, Statistikstelle", bedeutet dies, daß das Zahlenmaterial teilweise oder ganz ermittelt und überarbeitet wurde.

**B:** zu den Tabellen

- ein Strich - = nichts vorhanden
- ein Punkt . = Angaben nicht bekannt oder geheim zu halten
- ein **p** = vorläufige Zahlen
- ein **x** = Angabe kommt aus sachlogischen Gründen  
nicht in Frage

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Rundungen der Zahlen.

Wenn nicht im einzelnen ausdrücklich darauf hingewiesen wird, beziehen sich alle Angaben auf die **Stadt Remscheid**.

Die Daten der **sozialversicherungspflichtig Beschäftigten** stammen aus der vierteljährlichen Bestandsauswertung der Bundesagentur für Arbeit (BA). Nachgewiesen werden hier beschäftigte Personen, und nicht Beschäftigungsfälle. Das heißt, Personen mit mehr als einem Beschäftigungsverhältnis werden nur einmal nachgewiesen. Die Auswertungen aus der Beschäftigtenstatistik der BA erfolgten im Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik (LDS NRW) auf der Grundlage des Datenbestandes vom Oktober **2007**.

## Definitionen

### **Erwerbstätige**

Nach der Stellung im Beruf wird unterschieden zwischen **Selbstständigen, mithelfenden Familienangehörigen** und **beschäftigten Arbeitnehmer/innen**. Zu den **Selbstständigen** gehören **Eigentümer/innen** in Einzelunternehmen und Personengesellschaften, **selbstständige Landwirte, selbstständige Handwerker/innen, selbstständige Ärztinnen und Ärzte, selbstständige Anwältinnen und Anwälte** sowie andere freiberuflich Tätige. Zu den mithelfenden Familienangehörigen werden alle Personen gerechnet, die regelmäßig unentgeltlich in einem Betrieb mitarbeiten, der von einem Familienmitglied als Selbstständigen geleitet wird, soweit nicht gleichzeitig eine andere Haupttätigkeit vorliegt, z.B. in einem Arbeits- oder Dienstverhältnis. Zu den Erwerbstätigen gehören auch **Soldatinnen und Soldaten** (einschließlich der Wehrpflichtigen). Nicht zu den Erwerbstätigen rechnen Personen in ihrer Eigenschaft als Grundstücks-, Haus- und Wohnungseigentümer oder als Eigentümer von Wertpapieren und ähnlichen Vermögenswerten.

### **Beschäftigte**

Alle Personen, die am Ende des Monats in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Betrieb stehen, **tätige Inhaber/innen** und **tätige Mitarbeiter/innen** sowie unbezahlt **mithelfende Familienangehörige**, soweit sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit im Betrieb tätig sind, aber ohne Heimarbeiter/innen.

### **Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte**

**Arbeitnehmer** und **Arbeitnehmerinnen** einschl. der zu ihrer **Berufsausbildung Beschäftigten**, die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig sind zur Bundesanstalt für Arbeit **oder** für die von den Arbeitgebern Beitragsteile zu den gesetzlichen Rentenversicherungen zu entrichten sind. Zu diesem Personenkreis gehören: Arbeiter/innen, Angestellte und Auszubildende, sofern es sich bei ihrer Erwerbstätigkeit nicht um eine sog. geringfügige Beschäftigung bzw. geringfügige selbstständige Tätigkeit handelt. Eine solche ist weder versicherungspflichtig noch beitragspflichtig. Eine Erwerbstätigkeit wird versicherungsrechtlich dann als eine geringfügige Beschäftigung bzw. geringfügige selbstständige Tätigkeit bezeichnet, wenn sie nur „*kurzfristig*“ ausgeübt oder nur „*geringfügig entlohnt*“ wird.

### **Löhne, Gehälter**

**Bruttosummen** ohne Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, jedoch einschließlich Lohn- und Gehaltszuschläge ( Gratifikationen, Erfindergelder sowie Provisionen, Tantiemen usw.). Vergütungen für gewerbliche und kaufmännische Auszubildende sind enthalten, **nicht** dagegen **Heimarbeiterentgelte**. **Nicht erfaßt** werden allgemeine soziale Aufwendungen sowie Vergütungen, die als **Spesenersatz** anzusehen sind.

### **Arbeitnehmerentgelt (Inlandskonzept)**

Das *Arbeitnehmerentgelt* umfasst sämtliche **Geld- und Sachleistungen**, die von einem Arbeitgeber an einen Arbeitnehmer erbracht werden, und zwar als Entgelt für die von diesem im Darstellungszeitraum geleistete Arbeit. Das *Arbeitnehmerentgelt* untergliedert sich in **Bruttolöhne und -gehälter** in Form von Geld- und Sachleistungen sowie in **Sozialbeiträge der Arbeitgeber**. Bei den Sozialbeiträgen der Arbeitgeber wird nach tatsächlichen und unterstellten Sozialbeiträgen unterschieden. Inlandskonzept heißt, dass der Nachweis des *Arbeitnehmerentgeltes* am Ort der Arbeitsstätten erfolgt, unabhängig vom Wohnort der Arbeitnehmer.

## **Gesamtumsatz**

Umsatz aus **Eigenerzeugung, baugewerblicher Umsatz** sowie Umsatz aus **Handelsware** und sonstigen **nichtindustriellen Tätigkeiten** (Erlöse aus Vermietung und Verpachtung, Provisionseinnahmen, Erlöse aus Transportleistungen für Dritte und aus dem Verkauf von eigenen landwirtschaftlichen Erzeugnissen). Als Umsatz gilt die Summe der Rechnungsendbeträge (ohne Umsatzsteuer) einschließlich etwa darin enthaltener Verbrauchsteuern sowie der Kosten für Fracht, Transportversicherung, Porto, Verpackung und Spesen, auch wenn diese gesondert in Rechnung gestellt werden.

## **Auslandsumsatz**

Direkte Lieferungen und Leistungen an Empfänger, die im Ausland ansässig sind, sowie Lieferungen an Exporteure, die die bestellte Ware ohne Be- und Verarbeitung in das Ausland ausführen.

## **Primäreinkommen** (der privaten Haushalte)

Das *Primäreinkommen* auch „Nettonationaleinkommen“ setzt sich zusammen aus dem **Arbeitnehmerentgelt** und den **Einkommen aus Erwerbstätigkeit** und **Vermögen**, die den inländischen privaten Haushalten (einschließlich privater Organisationen ohne Erwerbszweck) zugeflossen sind. Zu diesen Einkommen gehören der Betriebsüberschuss und das Selbständigeneinkommen sowie der Saldo aus empfangenem und geleistetem Vermögenseinkommen.

## **Verfügbares Einkommen**

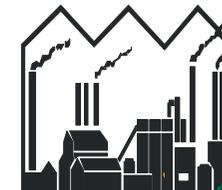
Das Verfügbare Einkommen der privaten Haushalte ergibt sich aus den **Primäreinkommen** nach Abzug der **geleisteten laufenden Transfers** und nach Hinzurechnung der **empfangenen laufenden Transfers**. Das Verfügbare Einkommen ist als der Betrag zu verstehen, der für Konsumzwecke oder zur Ersparnisbildung zur Verfügung steht. Es stellt damit einen aussagefähigen Indikator für den Wohlstand der Bevölkerung dar. Allerdings sollte das Verfügbare Einkommen nicht pauschal mit dem Begriff „**Kaufkraft**“ gleichgesetzt werden, da Kaufkraft neben dem nominellen Geldbetrag grundsätzlich auch das Preisniveau berücksichtigt werden müsste (reale Kaufkraft), während das Verfügbare Einkommen als **rein nomineller Geldbetrag** keine Preisunterschiede berücksichtigt.

**Übersicht über die Zuordnung der Wirtschaftsabteilungen  
zu Wirtschaftsbereichen und -sektoren**

Nr.	Wirtschaftsabteilung	Wirtschaftsbereich I	Wirtschaftsbereich II	Wirtschafts- sektor
0	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Land- und Forstwirtschaft	Produktion	primärer Sektor
1	Energie-/Wasserversorgung	Produzierendes Gewerbe		
2	Verarbeitendes Gewerbe			
3	Baugewerbe		Handel	sekundärer Sektor
4	Handel			
5	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	Handel/Verkehr	Dienstleistungen	tertiärer Sektor
6	Kreditinstitute Versicherungsgewerbe	übrige Wirtschafts- bereiche		
7	Dienstleistungen, soweit von Unternehmen und freien Berufen erbracht			
8	Organisationen ohne Erwerbszweck		Organisation	
9	Gebietskörperschaften Sozialversicherung			

## Verarbeitendes Gewerbe

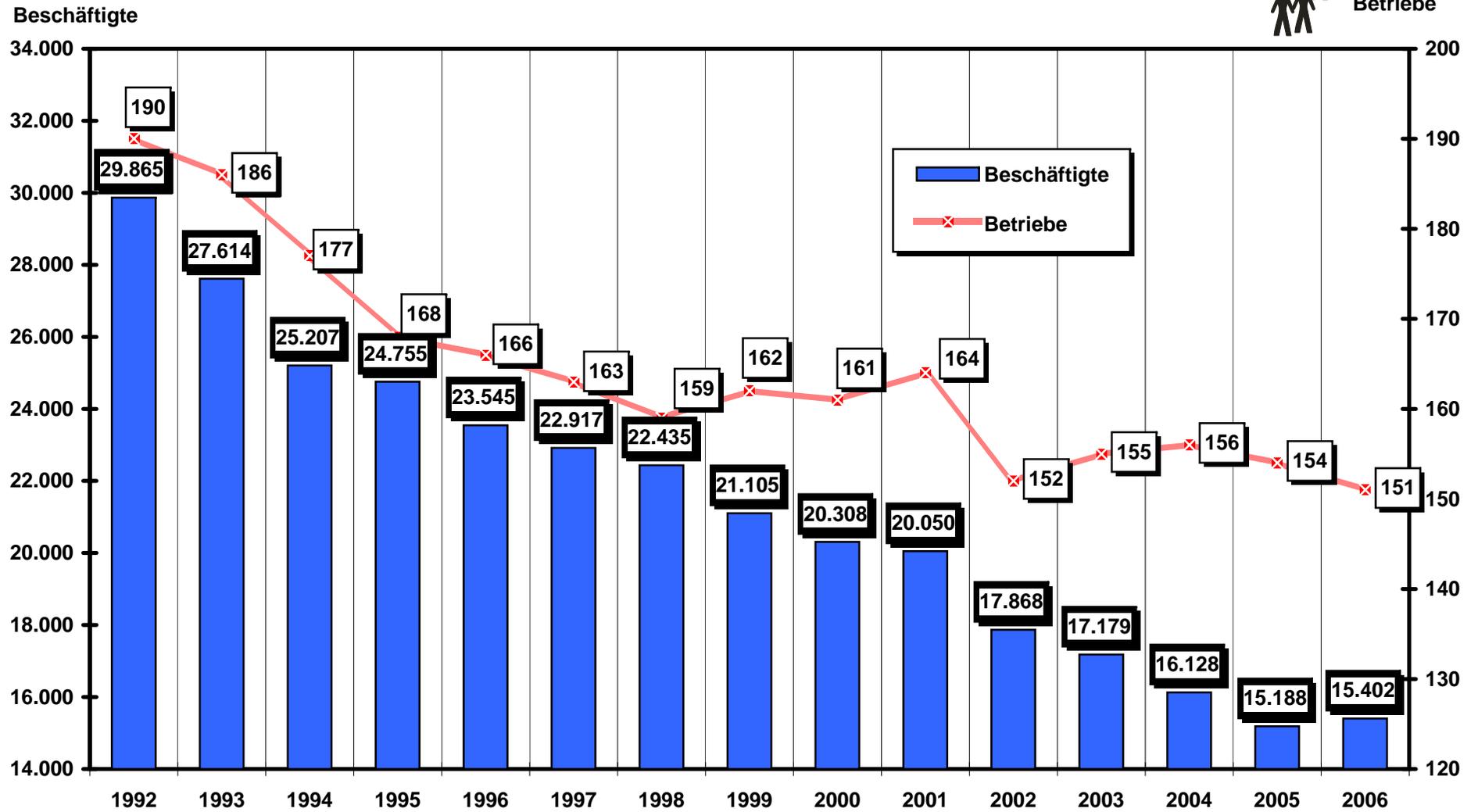
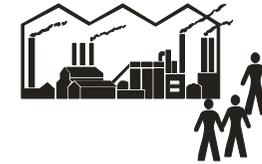
(bis Ende 2006 nur Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten; ab 2007 nur Betriebe mit 50 und mehr Beschäftigten)



Jahr	Betriebe	Beschäftigte	darunter Arbeiter/innen	Bruttolohn- und gehaltssummen	darunter Bruttolohnsumme	Umsatz	Auslandsumsatz	
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	1.000 EUR		1.000 EUR		%
1995	168	24.460	15.777	774.496	420.602.344	2.816.836	1.169.564	41,5
1996	166	23.543	14.985	735.360	387.627.342	2.840.336	1.231.728	43,4
1997	163	22.917	14.624	714.664	372.053.528	2.999.890	1.416.962	47,2
1998	159	22.435	14.237	740.227	385.427.778	3.184.726	1.525.894	47,9
1999	162	21.105	13.153	709.706	359.036.539	2.850.427	1.223.353	42,9
2000	161	20.308	12.465	707.065	354.134.176	2.749.519	1.179.531	42,9
2001	164	20.050	11.721	720.111	348.869.959	2.687.988	1.269.777	47,2
2002	152	17.868	10.447	640.111	309.517.413	2.579.798	1.306.647	50,6
2003	155	17.179	10.274	623.438	300.317.922	2.666.049	1.292.590	48,5
2004	156	16.128	9.721	607.650	288.822.425	2.792.605	1.348.024	48,3
2005	154	15.188	- *)	605.768	- *)	2.807.215	1.413.452	50,4
<b>2006</b>	<b>151</b>	<b>15.402</b>		<b>471.661</b>		<b>3.006.382</b>	<b>1.514.723</b>	<b>50,4</b>
<b>2007</b>		<b>Beschäftigte</b>		<b>Bruttoarbeitsentgelt</b>				
<b>Jan.</b>	80	13.471		46.728		213.010	102.273	48,0
<b>Feb.</b>	80	13.487		45.044		221.873	113.652	51,2
<b>Mär.</b>	80	13.456		49.118		249.062	130.218	52,3
<b>Apr.</b>	80	13.414		47.392		225.832	112.617	49,9
<b>Mai</b>	80	13.431		55.503		239.884	122.293	51,0
<b>Jun.</b>	80	13.546		50.044		250.902	133.611	53,3
<b>Jul.</b>	80	13.624		48.233		214.677	99.309	46,3
<b>Aug.</b>	80	13.639		49.192		240.792	123.650	51,4

\*) wird nicht mehr erfasst)

## Betriebe / Beschäftigte im Verarbeitenden Gewerbe Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigte



## Bauhauptgewerbe (Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten)



Jahr	Betriebe	Beschäftigte	Bruttoentgelt	Gesamtumsatz	davon Hochbau	davon Tiefbau
	Anzahl		in 1.000 EUR			
<b>2007</b>						
Jan.	5	366	1.024	1.562	394	1.168
Feb.	5	366	967	1.519	666	853
Mär.	5	358	1.059	2.713	958	1.755
Apr.	5	362	1.232	4.276	2.098	2.178
Mai	5	363	1.221	3.040	982	2.058
Jun.	5	365	1208	2640	895	1745
Jul.	5	367	1332	3495	1407	2088
Aug.	5	377	1317	4728	2263	2465
Sept.						
Okt.						
Nov.						
Dez.						

# Baugewerbe (alle Betriebe)

## Ergebnisse der Totalerhebungen



Jahr	Betriebe	Beschäftigte			geleistete Arbeits- stunden	Brutto- lohn- summe	Brutto- gehalts- summe	Baugewerblicher Umsatz	Gesamt- umsatz	
		insges.	darunter							
			Arbeiter/ innen	Ange- stellte						
am 30. Juni ....					im Juni .....			Vorjahr		
Anzahl					1.000	in 1.000 DM				
1999	76	1091	771	261	105	3.491	1.913	20.126	219.229	236.126
2000	75	1082	758	267	94	3.534	1.909	16.869	194.798	212.574
						in 1.000 EURO				
2001	62	983	689	239	90	1.781	998	7.120	107.081	116.924
2002	72	1033	719	255	89	1.734	965	6.192	102.673	111.075
2002	66	931	635	241	75	1.550	885	5.706	95.531	104.574
2004	67	823	590	185	86	1.593	646	6.117	83.217	84.258
2005	64	734	515	176	76	1.382	579	6.253	64.344	65.033
<b>2006</b>	<b>66</b>	<b>700</b>	<b>493</b>	<b>164</b>	<b>62</b>	<b>1.227</b>	<b>590</b>	<b>4.732</b>	<b>76.735</b>	<b>77.261</b>

# Arbeitsmarkt



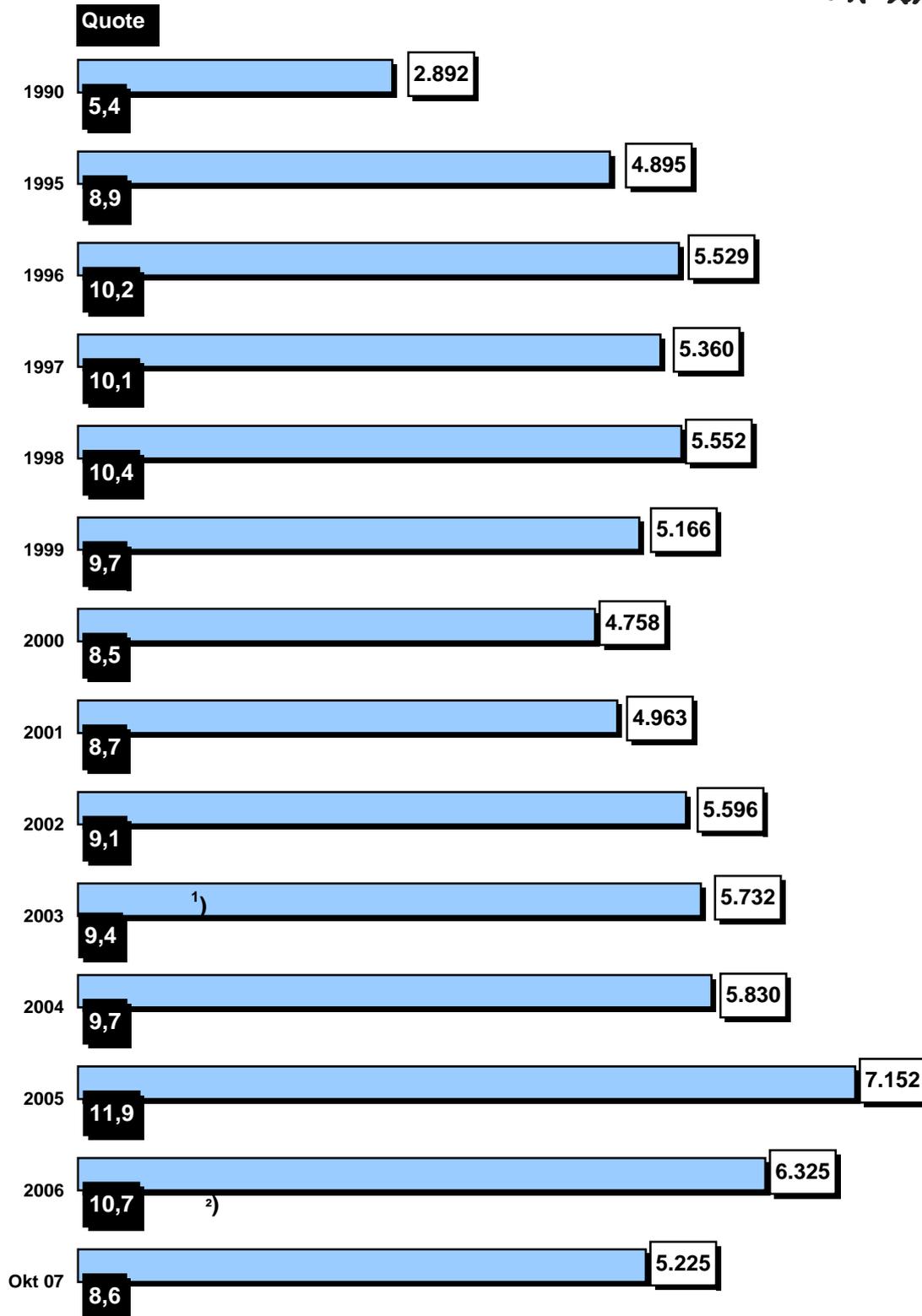
	31.12. 2003 in %		31.12. 2004 in %		31.12. 2005 in % 2)		31.12. 2006 in %		01.10. 2007 in %	
<b>Arbeitslose insgesamt</b>	<b>5.732</b>		<b>5.830</b>		<b>7.152</b>		<b>6.325</b>		<b>5.225</b>	
darunter: Frauen	2.528	44,1	2.562	43,9	3.373	47,2	3.108	49,1	2.725	52,2
Arbeiter/innen	3.877	67,6	3.851	66,1	5.076	71,0	-	-	-	-
Ausländer/innen	1.538	26,8	1.359	23,3	1.857	26,0	1.691	26,7	1.369	26,2
jüngere unter 25 Jahre	569	9,9	554	9,5	800	11,2	554	8,8	486	9,3
darunter:										
Jugendl. u. 20 J.	59	1,0	31	0,5	189	2,6	95	1,5	114	2,2
Schwerbehinderte	318	5,5	309	5,3	336	4,7	287	4,5	282	5,4
50 Jahre u. älter	-		1.544	26,5	1.885	26,4	1.661	26,3	1.375	26,3
darunter:										
55 Jahre u. älter	726	12,7	796	13,7	976	13,6	871	13,8	695	13,3
Langzeitarbeitslose	2.053	35,8	2.585	44,3	3.104	43,4	3.061	48,4	2.349	45,0
<b>Arbeitslosenquote 1)</b>	<b>9,4</b>		<b>9,7</b>		<b>11,9</b>		<b>10,7</b>		<b>8,6</b>	
<b>offene Stellen</b> gemeldet im Jahr	2.926		2.849		2.842		3.381		3.598	
Zugang Monat insges.	<b>316</b>		<b>333</b>		<b>246</b>		<b>384</b>		<b>316</b>	
<b>Kurzarbeiter/-innen</b>	<b>1.092</b>		<b>293</b>		<b>377</b>		<b>-</b>		<b>-</b>	

1) ab 2002 neue Bezugsgrösse: Anteil an **allen zivilen Erwerbspersonen**, jetzt auch einschliesslich der Selbstständigen und der mithelfenden Familienangehörigen

2) Mit der Einführung des Sozialgesetzbuches II änderten sich die Grundlagen der Arbeitsmarktstatistik in Deutschland. Bis Ende 2004 basierten die Statistiken allein auf den Geschäftsdaten der Agenturen für Arbeit. Mit der Zusammenlegung von Arbeitslosen- und Sozialhilfe für den Personenkreis der Erwerbsfähigen erhöhte sich der Bestand der Arbeitslosen.

Bürgeramt, Statistikstelle, Agentur für Arbeit Solingen

# Entwicklung der Arbeitslosenzahlen



<sup>1)</sup> siehe Seite 12

<sup>2)</sup> - " -

## Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Remscheid am 31.12.2006

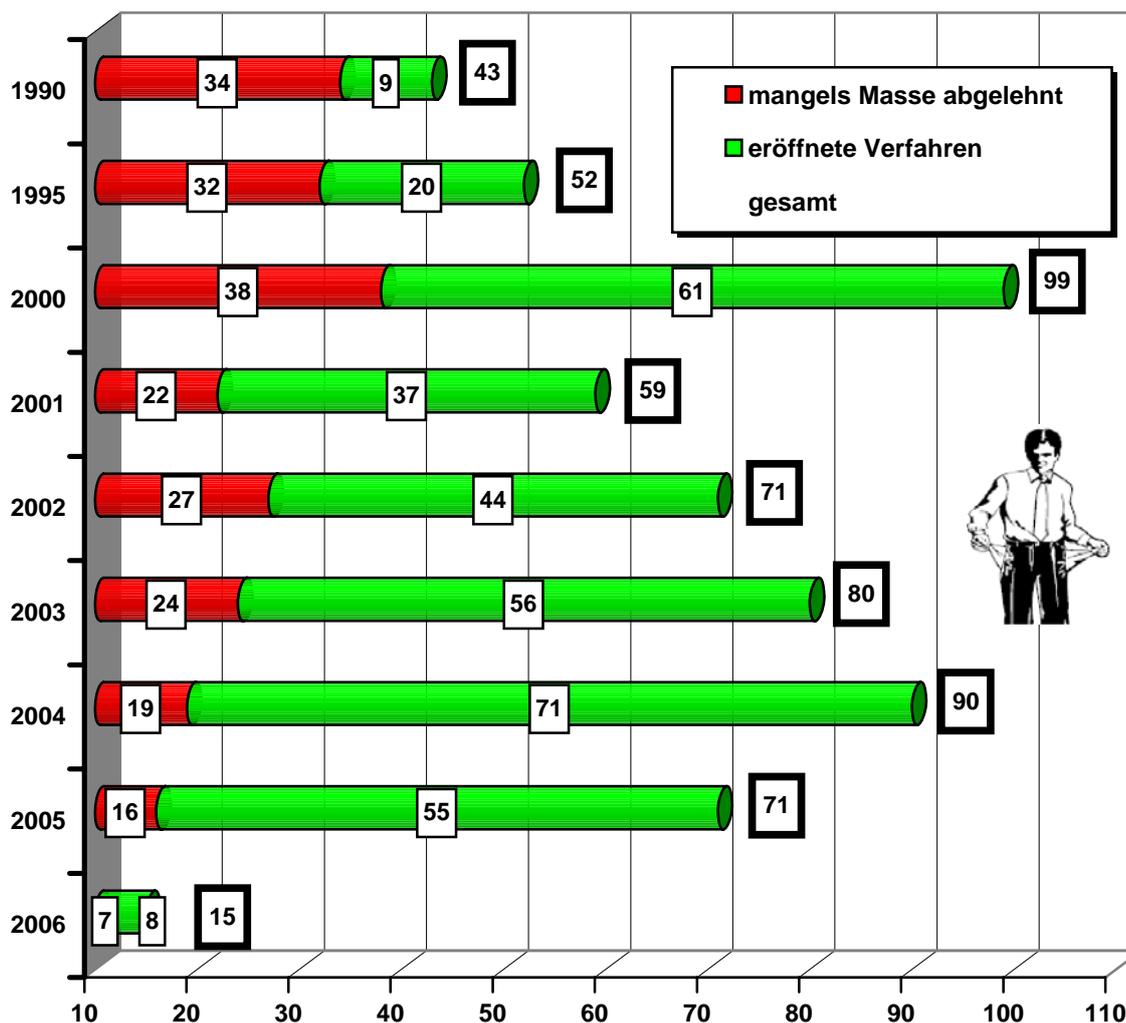
Merkmal	Beschäftigte								
	insgesamt			Deutsche			Ausländer		
	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
<b>Land-, Forstwirtschaft, Fischerei</b>	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Produzierendes Gewerbe</b>	-	-	-	-	-	-	-	-	-
davon:									
Verarbeitendes Gewerbe	<b>18.012</b>	13.795	4.217	15.067	11.283	3.784	2.945	2.512	433
Baugewerbe	<b>1.810</b>	1.585	225	1.631	1.418	213	179	167	12
<b>Handel, Gastgewerbe und Verkehr</b>	<b>7.307</b>	-	-	-	-	-	-	-	-
davon:									
Handel	<b>5.177</b>	2.426	2.751	4.718	2.210	2.508	459	216	243
Gastgewerbe	<b>665</b>	315	350	488	207	281	177	108	69
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	<b>1.465</b>	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>sonstige Dienstleistungen</b>	<b>13.725</b>	<b>5.068</b>	<b>8.657</b>	<b>12.610</b>	<b>4.645</b>	<b>7.965</b>	<b>1.115</b>	<b>423</b>	<b>692</b>
davon:									
Kredit- und Versicherungsgewerbe	<b>915</b>	388	527	892	382	510	23	6	17
Grundstückswesen, Vermietung und Dienstleistung für Unternehmen	<b>4.416</b>	2.493	1.923	3.849	2.196	1.653	567	297	270
Öffentliche Verwaltung u. ä.	<b>1.872</b>	679	1.193	1.742	651	1.091	130	28	102
Öffentliche und private Dienstleistungen	<b>6.522</b>	1.508	5.014	6.127	1.416	4.711	395	92	303
<b>insgesamt</b>	<b>41.341</b>	<b>24.715</b>	<b>16.626</b>	<b>36.165</b>	<b>21.019</b>	<b>15.146</b>	<b>5.176</b>	<b>3.696</b>	<b>1.480</b>

## Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Remscheid am 31.12.2006

Merkmal	Beschäftigte		
	insgesamt		
	zusammen	männlich	weiblich
<b><u>Altersgruppen</u></b>			
15 - 24 Jahre	<b>4.378</b>	2.506	1872
25 - 34 Jahre	<b>7.673</b>	4.546	3.127
35 - 44 Jahre	<b>12.559</b>	7.744	4.815
45 - 54 Jahre	<b>11.053</b>	6.508	4.545
55 - 64 Jahre	<b>5.369</b>	3.284	2.085
65 und älter	<b>283</b>	201	82
<b><u>Berufliche Gliederung</u></b>			
Fertigungs- u. techn. Berufe	<b>18.558</b>	15.508	3.050
Dienstleistungsberufe	<b>22.032</b>	8.334	13.698
<b><u>mit Hochschul-/ Fachschulabschluß</u></b>			
	<b>3.346</b>	2.306	1.040

Bürgeramt, Statistikstelle, LDS NRW

## Unternehmensinsolvenzen



## Insolvenzen 2004 bis 2. Halbjahr 2006

Jahr	Halbjahr	insgesamt	Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum	darunter			
				von Unternehmen	Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum	von Verbrauchern	Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum
<b>2004</b>		<b>214</b>	<b>+33,8</b>	<b>90</b>	<b>+2,5</b>	<b>99</b>	<b>+70,7</b>
	1. Halbjahr 2005	90	-7,2	33	-34,0	48	+26,3
	2. Halbjahr 2005	115	-1,7	38	-5,0	70	+14,8
<b>2005</b>		<b>205</b>	<b>4,2</b>	<b>71</b>	<b>-21,1</b>	<b>118</b>	<b>+19,2</b>
	1. Halbjahr 2006	64	-28,9	7	-78,8	41	-14,6
	2. Halbjahr 2006	43	-62,6	8	-78,9	23	-67,1
<b>2006</b>		<b>107</b>	<b>-47,8</b>	<b>15</b>	<b>-78,9</b>	<b>64</b>	<b>-45,8</b>

# Fremdenverkehr



Jahr	Kapazität		Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Bettenausnutzung	durchschnittliche Aufenthaltsdauer
	Betriebe	Betten	insgesamt	darunter ausländische Gäste	insgesamt	darunter ausländische Gäste	in %	in Tagen
1990	17	569	48.071	12.612	87.983	34.313	33,9	1,8
1991	17	570	47.572	10.945	95.259	23.981	45,8	2,0
1992	18	691	50.704	13.243	97.909	30.240	43,3	1,9
1993	18	698	48.860	13.762	94.043	29.387	37,0	1,9
1994	19	710	45.814	12.241	86.954	26.599	33,9	1,9
1995	19	711	53.297	11.265	98.420	24.995	38,0	1,9
1996	19	711	53.659	9.636	94.482	23.078	36,6	1,8
1997	19	751	50.713	10.607	90.525	23.548	34,0	1,8
1998	19	777	48.924	12.017	84.845	22.130	31,4	1,7
1999	20	923	68.538	13.839	107.852	24.210	33,9	1,6
2000	21	939	69.057	15.206	112.144	25.705	33,3	1,6
2001	20	942	69.170	13.436	108.161	22.773	32,2	1,6
2002	20	942	62.303	14.660	104.409	24.830	31,8	1,7
2003	20	941	61.142	14.199	97.291	23.811	29,2	1,6
2004	20	923	66.441	15.367	110.517	24.762	32,8	1,7
2005	20	922	61.255	15.274	102.545	25.059	31,2	1,7
<b>2006</b>	<b>19</b>	<b>922</b>	<b>59.003</b>	<b>13.680</b>	<b>99.257</b>	<b>21.321</b>	<b>30,0</b>	<b>1,7</b>

Anmerkung: Erfasst werden nur Betriebe mit mindestens neun Betten.

Bürgeramt, Statistikstelle, LDS NRW

# Fremdenverkehr

## Herkunftsländer der Gäste -Januar - Juli 2007 -



Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	Gästekünfte		Gästeübernachtungen			mittlere Aufent- halts- dauer in Tagen
	Anzahl	Verände- rung <sup>1)</sup> in Prozent	Anzahl	Verände- rung <sup>1)</sup> in Prozent	Anteil <sup>2)</sup> in Prozent	
<b>Bundesrepublik Deutschland</b>	<b>24 720</b>	<b>- 3,1</b>	<b>42 166</b>	<b>- 3,1</b>	<b>71,7</b>	<b>1,7</b>
<b>Ausland</b>	<b>9 240</b>	<b>+ 7,5</b>	<b>16 677</b>	<b>+ 24,3</b>	<b>28,3</b>	<b>1,8</b>
<b>Europa</b>	<b>8 381</b>	<b>+ 11,6</b>	<b>14 216</b>	<b>+ 32,5</b>	<b>85,2</b>	<b>1,7</b>
EU-Länder	7 411	+ 13,8	12 096	+ 34,1	72,5	1,6
Belgien	195	- 20,7	890	+ 94,4	4,1	3,5
Dänemark	956	- 17,2	990	- 22,3	5,9	1,0
Estland	14	+ 366,7	21	+ 600,0	0,1	1,5
Finnland	96	+ 14,3	136	+ 48,4	0,8	1,4
Frankreich	1 049	+ 10,8	2 117	+ 67,4	12,7	2,0
Griechenland	27	+ 200,0	44	+ 83,3	0,3	1,6
Republik Irland	9	- 93,8	9	- 96,0	0,1	1,0
Italien	322	- 22,0	875	+ 20,9	5,2	2,7
Lettland	4	- 33,3	6	- 80,0	-	1,5
Litauen	6	+ 200,0	8	+ 60,0	-	1,3
Luxemburg	41	+ 57,7	44	+ 15,8	0,3	1,1
Malta	-	-	-	-	-	-
Niederlande	685	+ 224,6	1 295	+ 297,2	7,8	1,9
Österreich	206	+ 6,7	363	+ 1,7	2,2	1,8
Polen	525	+ 54,9	1 066	+ 77,7	6,4	2,0
Portugal	49	- 2,0	130	+ 109,7	0,8	2,7
Schweden	2 219	+ 22,8	2 299	+ 13,1	13,8	1,0
Slowakische Republik	66	+ 164,0	403	+ 960,5	2,4	6,1
Slowenien	50	+ 316,7	76	+ 375,0	0,5	1,5
Spanien	337	+ 38,1	564	+ 36,6	3,4	1,7
Tschechische Republik	131	- 13,8	267	- 25,8	1,6	2,0
Ungarn	81	- 14,7	161	- 23,0	1,0	2,0
Vereinigtes Königreich	344	- 3,6	533	- 6,0	3,2	1,5
Zypern	-	- 100,0	-	- 100,0	-	-
Island	13	- 40,9	18	- 30,8	0,1	1,4
Norwegen	265	+ 11,8	267	+ 6,8	1,6	1,0
Russland	150	- 13,3	286	- 36,9	1,7	1,9
Schweiz	215	- 4,0	480	+ 11,4	2,9	2,2
Ukraine	18	- 14,3	32	+ 14,3	0,2	1,8
Türkei	77	+ 54,0	172	+ 9,6	1,0	2,2
sonstige europäische Länder	232	- 11,8	865	+ 135,1	5,2	3,7
<b>Afrika</b>	<b>34</b>	<b>+ 3,0</b>	<b>83</b>	<b>- 35,7</b>	<b>0,5</b>	<b>2,4</b>
Republik Südafrika	7	- 12,5	27	+ 107,7	0,2	3,9
sonstige afrikanische Länder	27	+ 8,0	56	- 51,7	0,3	2,1
<b>Asien</b>	<b>375</b>	<b>- 6,9</b>	<b>1 351</b>	<b>+ 10,5</b>	<b>8,1</b>	<b>3,6</b>
Arabische Golfstaaten	31	+ 29,2	79	+ 49,1	0,5	2,5
China, Volksrepublik und Hongkong	114	- 7,3	383	- 14,1	2,3	3,4
Indien	22	- 33,3	164	+ 13,1	1,0	7,5
Israel	28	+ 33,3	47	+ 42,4	0,3	1,7
Japan	93	+ 40,9	231	+ 20,3	1,4	2,5
Südkorea	23	- 32,4	87	+ 19,2	0,5	3,8
Taiwan	7	+ 40,0	22	+ 100,0	0,1	3,1
sonstige asiatische Länder	57	- 41,2	338	+ 25,2	2,0	5,9
<b>Amerika</b>	<b>255</b>	<b>- 39,3</b>	<b>709</b>	<b>- 22,2</b>	<b>4,3</b>	<b>2,8</b>
Kanada	12	- 14,3	19	- 20,8	0,1	1,6
USA	197	+ 1,0	569	+ 15,9	3,4	2,9
Mittelamerika und Karibik	8	- 94,0	13	- 93,5	0,1	1,6
Brasilien	24	- 51,0	73	- 48,2	0,4	3,0
sonstige südamerikanische Länder	14	- 50,0	35	- 35,2	0,2	2,5
<b>Australien</b>	<b>20</b>	<b>- 72,2</b>	<b>62</b>	<b>- 68,8</b>	<b>0,4</b>	<b>3,1</b>
ohne Angabe	172	+ 10,3	253	+ 11,9	1,5	1,5
<b>Insgesamt</b>	<b>33 970</b>	<b>- 0,5</b>	<b>58 843</b>	<b>+ 3,3</b>	<b>100</b>	<b>1,7</b>

**Bruttoerwerbs- und -vermögenseinkommen sowie  
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte \*)**



Jahr	Primäreinkommen - Jahr -			
	Remscheid insgesamt in Mill. EUR	je Einwohner/in		
		EUR	Landeswert = 100	Bundeswert = 100
1997	2.433	20.082	109,6	117,3
1998	2.562	21.335	112,9	121,4
1999	2.611	21.818	113,1	121,7
2000	2.715	22.678	113,1	-
2001	2.798	23.501	114,2	-
2002	2.758	23.267	114,5	-
2003	2.575	21.014	106,6	-
2004	2.645	22.554	108,0	-
<b>2005</b>	<b>2.706</b>	<b>23.262</b>	<b>109,5</b>	<b>-</b>

Jahr	Verfügbares Einkommen - Jahr -			
	Remscheid insgesamt in Mill. EUR	je Einwohner/in		
		EUR	Landeswert = 100	Bundeswert = 100
1998	2.184	18.020	113,8	121,3
1999	2.241	18.326	114,8	121,2
2000	2.332	18.681	115,2	121,9
2001	2.425	19.130	116,1	-
2002	2.411	19.261	116,5	-
2003	2.306	19.530	110,0	-
2004	2.397	20.441	111,2	-
<b>2005</b>	<b>2.448</b>	<b>21.046</b>	<b>112,4</b>	<b>-</b>

\*) ab 1999 vorläufige Ergebnisse

Bürgeramt, Statistikstelle, LDS NRW

## Statistik der Verbraucherpreise (VPI)

Gemäß internationaler Vereinbarung werden die Preisstatistiken etwa alle fünf Jahre auf ein neues Basisjahr gestellt, was zugleich mit einem neuen Warenkorb und besonders mit einer neuen Gewichtung verbunden ist. In der Statistik der Verbraucherpreise (früher Lebenshaltungskostenindex) wird damit dem im Zeitablauf sich ändernden Konsumverhalten der privaten Haushalte Rechnung getragen.

Als neues Basisjahr wird nunmehr **das Jahr 2000 = 100** eingeführt. Es löst das Basisjahr 1995 = 100 ab. Es werden auch keine Berechnungen von speziellen Haushaltstypen mehr durchgeführt.

Bestehen bleibt nur noch der Preisindex für die **Lebenshaltung aller privaten Haushalte**, der nun als **Verbraucherpreisindex (VPI)** umbenannt wurde.

### Rechnen mit Indexpunkten

Veränderungen von Preisindizes werden wie folgt berechnet:

$$\text{in Prozent: } \frac{\text{neuer Indexstand} \times 100}{\text{alter Indexstand}} - 100 = \pm \%$$

### Hinweis

Die **Prozent**werte von Veränderungen der Preisindizes sind stets unabhängig von der Wahl des Basisjahres (abgesehen von geringfügigen Rundungsdifferenzen); insoweit besteht also für die Berechnung oder Verwendung von Werten alter Indexreihen kein Bedarf, so daß zu empfehlen ist, Veränderungsstufen in Wertsicherungsklauseln in Prozent anzugeben.

**Bei Verträgen mit langer Restlaufzeit sollte frühzeitig auf den neuen Index umgestellt werden.**

Nicht mehr veröffentlichte Preisindizes auf alter Basis lassen sich errechnen, indem der entsprechende Indexwert auf neuer Basis mit dem zugehörigen, in der folgenden Tabelle angegebenen Umrechnungsfaktor multipliziert wird. Preisindizes auf alter Basis können in Indexwerte auf neuer Basis umgerechnet werden, wenn man die alten Werte durch die zugehörigen Umrechnungsfaktoren der folgenden Tabelle dividiert.

Umrechnungsfaktoren für die Berechnung von Indexwerten auf alten Basisjahren							
Verbraucherpreisindex für NRW	Basisjahr						
	1995	1991	1985	1980	1976	1970	1962
	1,06841	1,19718	1,31388	1,58451	1,86318	2,60765	3,21932

### Beispiel:

Berechnung eines Preisindex auf eine alte Basis (z.B. Verbraucherpreisindex für NRW, Januar 1995, Basis 2000 = 100 umgerechnet auf Basis 1985 = 100): Index des gewünschten Monats auf Originalbasis X UF = Index des gewünschten Monats auf alter Basis

$$92,8 \times 1,31388 = 121,9$$

# Verbraucherpreisindex (VPI) für NRW \*)

## Entwicklung nach Hauptgruppen



Jahr	Gesamtverbraucherpreis	Hauptgruppen											
		Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	Alkoholische Getränke u. Tabakwaren	Bekleidung, Schuhe	Wohnung, Wasser, Strom, Brennstoffe	Hausrat, laufende Instandhaltung des Hauses	Gesundheitspflege	Verkehr	Nachrichtenübermittlung	Freizeit, Unterhaltung und Kultur	Bildungswesen	Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen	andere Waren und Dienstleistungen
<b>Basis 2000 = 100</b>													
<b>2000 D</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
<b>2003 D</b>	<b>104,5</b>	103,8	111,8	102,1	105,6	102,2	102,8	106,5	96,4	100,0	104,1	106,7	106,2
<b>2004 D</b>	<b>106,1</b>	103,0	119,1	100,5	107,3	101,7	124,0	109,1	95,6	98,7	106,0	107,3	107,2
<b>2005 D</b>	<b>109,3</b>	102,8	132,6	96,9	111,7	102,1	126,0	114,8	92,4	102,5	108,8	112,3	108,7
<b>2006 D</b>	<b>109,6</b>	104,5	134,2	94,5	113,3	101,4	126,7	116,9	91,5	98,5	109,7	109,5	109,2
<b>2007</b>													
Januar	110,2	105,7	137,7	92,7	114,5	101,1	129,7	117,0	91,9	97,2	111,1	109,5	110,8
Februar	110,6	105,6	137,7	94,0	114,6	101,1	129,7	117,3	91,8	99,2	111,1	110,5	111,0
März	111,1	105,6	137,8	96,3	115,0	101,5	129,8	119,1	91,6	98,7	113,5	109,7	111,1
April	111,6	106,0	137,8	96,5	115,0	102,1	129,9	120,9	91,8	97,0	163,2	109,5	111,3
Mai	111,8	106,4	137,8	95,7	115,0	102,4	130,1	121,3	91,9	97,9	163,2	110,5	111,3
Juni	112,0	106,5	137,9	94,6	115,1	102,9	130,2	121,6	91,8	98,2	163,2	113,2	111,4
Juli	112,3	106,3	137,9	91,6	115,2	102,4	130,6	122,1	91,8	100,9	163,2	114,0	111,3
August	112,2	106,8	137,8	92,8	115,4	102,4	130,7	121,2	91,6	100,1	166,0	113,8	111,5
September	112,5	107,7	137,9	96,3	115,6	103,0	130,8	121,4	91,5	99,3	166,9	112,5	111,6
<b>Oktober</b>	<b>112,6</b>	<b>109,7</b>	<b>137,9</b>	<b>96,7</b>	<b>115,7</b>	<b>103,1</b>	<b>130,9</b>	<b>120,6</b>	<b>91,5</b>	<b>99,0</b>	<b>166,9</b>	<b>110,7</b>	<b>111,6</b>

\*) Ab 2003 wird nur noch der Verbraucherpreisindex geführt. Eine differenzierte Statistik nach Haushaltstypen entfällt. Gleichzeitig wurde das Basisjahr auf das Jahr 2000 umgestellt.

**Verbraucherpreisindex: Entwicklung nach Waren, Dienstleistungen, Wohnungsnutzung (2000 = 100)**

Jahr Monat	Gesamt- lebens- haltung	Waren									Dienstleistungen		
		ins- gesamt	Verbrauchsgüter					Gebrauchsgüter			ins- gesamt	ohne Wohnungs- mieten	Wohnungs- *) netto- mieten
			zu- sammen	Nahrungsmittel		Haushalts- enrgien	andere Verbrauchs- güter	zu- sammen	mit mittlerer Lebens- dauer	langlebig			
<b>2000</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>			<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
<b>2003</b>	104,5	103,6	106,5	104,5	99,5	112,2	105,9	99,7	102,3	97,1	105,3	106,4	103,7
<b>2004</b>	106,1	105,1	109,3	103,8	96,3	116,9	110,3	99,5	103,1	96,0	107,0	108,7	104,6
<b>2005</b>	108,0	107,4	114,2	103,3	96,7	130,8	115,6	98,3	101,1	95,6	108,6	110,8	105,5
<b>2006</b>	109,6	109,7	118,9	104,9	102,2	144,6	119,4	97,2	99,7	94,7	109,5	111,7	106,4
<b>2007</b>													
Januar	110,2	110,2	120,2	106,3	106,0	148,6	119,6	96,8	98,8	95,0	110,2	112,5	106,8
Februar	110,6	110,6	120,5	106,2	106,5	149,5	120,1	97,2	99,5	94,5	110,7	113,3	106,8
März	111,1	111,3	121,2	106,2	105,2	149,5	121,5	98,0	101,0	95,0	110,8	113,4	107,1
April	111,6	112,0	122,2	107,3	108,7	149,1	122,7	98,3	101,2	95,4	111,3	114,2	107,2
Mai	111,8	112,0	122,3	107,0	107,4	149,0	123,3	98,1	100,3	95,5	111,6	114,7	107,2
Juni	112,0	112,1	122,6	107,1	106,5	149,5	123,7	97,9	100,3	95,6	111,9	115,2	107,2
Juli	112,3	111,8	122,7	106,8	104,8	150,0	123,9	96,9	98,4	95,5	112,7	116,5	107,3
August	112,2	111,7	122,4	107,3	101,8	149,9	122,9	97,2	98,9	95,6	112,7	116,4	107,5
September	112,5	112,7	123,2	108,4	100,2	151,0	123,4	98,5	101,3	95,8	112,4	115,9	107,5
<b>Oktober</b>	<b>112,6</b>	<b>113,0</b>	<b>123,8</b>	<b>110,6</b>	<b>102,7</b>	<b>151,8</b>	<b>122,6</b>	<b>98,7</b>	<b>101,6</b>	<b>95,8</b>	<b>112,1</b>	<b>115,4</b>	<b>107,5</b>

\*) Kaltmiete ohne Nebenkosten und Garagennutzung



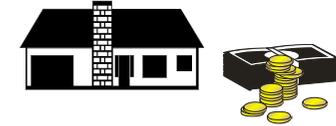
## Index der Kraftfahrzeuganschaffung und -unterhaltung - (Kraftfahrerpreisindex)

Jahr Monat	Kraftfahrzeuganschaffung und -unterhaltung										
	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr/-monat %	davon								
			Kraftwagen	Motorräder	Kraftstoffe	Ersatzteile, Zubehör, Pflege- mittel	Reparaturen, Inspektion, Wagen- wäsche	Garagen- miete	Fahrschule, Führer- schein- gebühr	Kraftfahr- fahrzeug- versiche- rung	Kraftfahr- zeug- steuer
			Basisjahr 2000 = 100								
<b>2000</b>	<b>100</b>	<b>5,9</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
<b>2004</b>	106,0	1,7	103,4	104,6	107,9	104,4	105,7	101,4	107,8	102,7	124,1
<b>2005</b>	113,4	0,1	106,0	105,6	124,5	106,4	109,5	102,6	108,7	96,7	156,8
<b>2006</b>	<b>115,3</b>	<b>2,4</b>	<b>106,7</b>	<b>106,4</b>	<b>129,8</b>	<b>107,6</b>	<b>110,6</b>	<b>102,7</b>	<b>108,8</b>	<b>96,5</b>	<b>157,9</b>

<b>2007</b>											
Januar	115,4	+1,6	109,7	109,4	123,7	108,8	113,9	103,0	111,9	98,3	157,9
Februar	115,7	+0,3	109,8	109,4	124,6	108,8	113,9	103,0	111,9	98,6	157,9
März	117,6	+1,9	109,9	109,4	130,4	108,9	115,3	103,0	111,9	98,6	157,9
April	119,2	+1,4	109,9	109,4	135,3	109,1	115,5	103,0	112,2	98,6	162,4
Mai	119,7	+0,4	110,0	109,4	137,3	109,3	115,8	103,0	112,2	97,4	162,4
Juni	119,9	+0,2	110,1	109,4	138,3	109,0	114,7	103,0	112,3	97,4	162,4
Juli	120,3	+0,3	110,1	109,4	140,0	109,5	114,7	103,0	113,7	97,6	162,4
August	119,2	-0,9	110,3	109,4	135,6	108,8	114,7	103,0	113,7	97,6	162,4
September	119,3	+0,3	110,2	109,4	136,9	108,9	114,9	103,0	113,7	97,5	162,4
<b>Oktober</b>	<b>118,6</b>	<b>-0,8</b>	<b>110,4</b>	<b>109,4</b>	<b>132,9</b>	<b>109,0</b>	<b>115,5</b>	<b>103,0</b>	<b>113,7</b>	<b>97,9</b>	<b>162,4</b>

## Preisindizes für Wohngebäude (Bauleistungen am Bauwerk) in NRW

Basis 2000 = 100



Jahr	insgesamt	davon nach Bauabschnitten		Ein- und Zwei- familiengebäude	Mehrfamilien- gebäude	gemischt genutzte Gebäude
		Rohbau- arbeiten	Ausbau- arbeiten			
<b>2000</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
<b>2001</b>	<b>100,4</b>	99,2	101,4	100,4	100,3	100,4
<b>2002</b>	<b>100,2</b>	98,0	102,1	100,2	100,2	100,2
<b>2003</b>	<b>100,2</b>	97,2	102,8	100,2	100,1	100,2
<b>2004</b>	<b>101,9</b>	98,3	105,2	101,9	102,0	101,9
<b>2005</b>	<b>102,3</b>	97,8	106,5	102,3	102,5	102,3
<b>2006</b>	<b>104,4</b>	99,9	108,5	104,3	104,5	104,4
<b>2007</b>						
<b>Februar</b>	110,6	105,7	115,0	110,5	110,7	110,6
<b>Mai</b>	111,5	106,9	115,9	111,5	111,6	111,6
<b>August</b>	112,0	107,2	116,6	112,0	112,1	112,1

**Kaufwerte von Bauland nach Grundstücksarten in NRW**  
 Gemeinden mit 100.000 und mehr Einwohnern -



Zeitraum	Bauland			darunter					
				baureifes Land			Rohbauland		
	Verkäufe	Fläche	Kaufwert	Verkäufe	Fläche	Kaufwert	Verkäufe	Fläche	Kaufwert
	Anzahl	1.000 m <sup>2</sup>	EUR/m <sup>2</sup>	Anzahl	1.000 m <sup>2</sup>	EUR/m <sup>2</sup>	Anzahl	1.000 m <sup>2</sup>	EUR/m <sup>2</sup>
<b>1998</b>	916	1346	132,75	827	874	176,47	25	86	109,7
<b>1999</b>	1023	1204	158,02	917	852	198,17	29	69	84,97
<b>2000</b>	764	1254	148,30	653	673	212,67	31	165	91,5
<b>2001</b>	578	981	120,15	490	395	212,56	32	48	90,75
<b>2002</b>	474	668	163,60	414	406	216,28	18	90	101,33
<b>2003</b>	665	664	166,75	599	481	202,18	24	60	40,92
<b>2004</b>	243	221	129,54	215	145	179,52	10	11	50,74
<b>2005</b>	392	359	174,86	352	280	209,77	25	37	73,16
<b>2006</b>	<b>388</b>	<b>423</b>	<b>161,71</b>	<b>326</b>	<b>249</b>	<b>243,45</b>	<b>19</b>	<b>20</b>	<b>60,43</b>
<b>2007</b>									
<b>1. Quartal</b>	68	77	147,99	57	41	249,29	3	3	81,09
<b>2. Quartal</b>	<b>107</b>	<b>161</b>	<b>174,72</b>	<b>92</b>	<b>99</b>	<b>254,43</b>	<b>8</b>	<b>47</b>	<b>47,35</b>

Bürgeramt, Statistikstelle, LDS NRW



**Stadt Remscheid**  
**Die Oberbürgermeisterin**  
**Bürgeramt - Statistikstelle**  
 Elberfelder Str. 36  
 42853 Remscheid

Tel: 02191 / 16-2854  
 Fax: 02191 / 16-12854  
<mailto:junkers@str.de>

## Bestellschein

### — Statistisches Jahrbuch

#### **Remscheider Einwohner/innen am 31. Dezember ...**

Bestand nach Stadtbezirken/-teilen, Alter, Nationalität etc.

#### **Eheschließungen, Geburten, Sterbefälle und Einbürgerungen**

#### **Wanderungsbewegung**

inner-, und außerstädtische Zu- und Fortzüge nach Alter, Nationalität, Herkunfts- und Zielorten

#### **Remscheid im Städtevergleich**

Informationen zu zehn ausgewählten kreisfreien Städten zu den Themen: Gemeindefinanzen, Erwerbstätigkeit und Wirtschaft

#### **Aktuelle Remscheider Wirtschaftsdaten**

Umfassende Information über aktuelle Wirtschaftsdaten aus versch. Quellen

#### **Bevölkerungsprognose 2005 - 2025**

Vorausschätzung der Remscheider Bevölkerung -

#### **Bundestagswahl 2005**

Ergebnis für Remscheid und Wahlkreis 104 - Solingen - Remscheid - Wuppertal II

#### **Europawahl 2004 - Ergebnis für Remscheid**

#### **Kommunalwahl 2004**

Ergebnis der Wahl des Oberbürgermeisters, der Oberbürgermeisterin - Rates Bezirksvertretungen - Ausschuss für Migrationsfrage

#### **Landtagswahl 2005 - Ergebnis für Remscheid**

#### **Pendlerrechnung 2002**

Berufs- und Ausbildungspendler

#### **Arbeitslose in Remscheid**

nach Stadtteilen am 31.12.

#### **Versicherungspflichtig Beschäftigte in Remscheid**

nach Stadtteilen

#### **Straßenverzeichnis**

#### **Stadtkarte -Stadtteile- 1:15.000**

Einzelpreise Euro	An- zahl
15,00	
10,00	
7,50	
7,50	
7,50	
7,50	
10,00	
7,50	
7,50	
10,00	
7,50	
7,50	
7,50	
10,00	
5,00	

Absender:

---



---



---

Datum/Unterschrift

